



Protokoll der Jahresversammlung

Freitag, 03. November 2006, 18.00 – 19.10
im Kloster Fischingen

Anwesend: 32 Schulleiterinnen und Schulleiter

Gäste: Christoph Tobler, Beat Benkler, Alois Schwager, Bruno Schüepf-Baumberger

Traktanden der ordentlichen Jahresversammlung:

1. Begrüssung
2. Protokoll der letzten Jahresversammlung
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Jahresrechnung
5. Budget
 - Mitgliederbeiträge (Antrag: neu Fr. 150.-)
 - Spesenreglement
6. Wahlen
 - Ersatzwahlen Vorstand
 - Delegierte an der DV des VSLCH
7. Statutenrevision
8. Bericht der Arbeitsgruppe Anstellungen
9. Jahresprogramm
10. Verschiedenes und Umfrage

1. **Begrüssung:** Präsident Hannes Bär begrüsst 32 Schulleiterinnen und Schulleiter und fünf Gäste zur Jahresversammlung. Es sind keine Anträge eingegangen. Die vorliegende Traktandenliste wird genehmigt. Als Stimmzähler wird Lorenz Odermatt gewählt.
2. **Protokoll:** Das Protokoll wird dem als Gast anwesenden ehemaligen Aktuar mit Applaus verdankt und genehmigt.
3. **Jahresbericht:** Der Jahresbericht des Präsidenten liegt in schriftlicher Form vor. Da es keine Fragen dazu gibt, wird er einstimmig genehmigt und durch Barbara Vogel verdankt.
4. **Jahresrechnung:** Die schriftlich vorliegende Jahresrechnung gibt zu keinen Fragen Anlass. Der Präsident verliest den von den beiden entschuldigten Revisoren verfassten Revisorenbericht. Mägi Gebert hat vorzügliche Arbeit geleistet. Die Versammlung erteilt ihr die Décharge. Nebst dem Applaus der Mitglieder erhält Mägi ein kleines Dankeschön von Hannes für ihre geleistete Mehrarbeit zu Gunsten des Vorstandes.

5. **Budget:** Hannes Bär erläutert den Antrag des Vorstandes für die Mitgliederbeitragserhöhung. Es gibt keine Fragen oder Anträge aus der Versammlung. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt. Hannes erklärt die Gründe, die zum Erstellen und Beantragen eines Spesenreglementes geführt haben. Einstimmig wird das vorliegende Reglement angenommen. Hannes dankt den Mitgliedern für das dem Vorstand entgegengebrachte Vertrauen. Die Höhe der Homepagekosten im Budget wirft Fragen auf. Mägi Gebert betont, dass dies einmalige Kosten sind. Weitere Fragen gibt es zum prognostizierten Defizit. Die Kassierin und der Präsident betonen, dass wir vor allem bei den Spesen maximal gerechnet haben. Weiter ist im Mitgliederbeitrag der Beitrag an den VSLCH von Fr. 40.- eingerechnet. Wir haben bewusst den Jahresbeitrag nicht mehr erhöht, weil wir hoffen, weniger auszugeben. Es wird kein Antrag aus der Versammlung gestellt. Das Budget wird schliesslich einstimmig genehmigt.
6. **Wahlen:** Zwei Mitglieder verlassen den Vorstand. Moria Zürrer wird in absentia verabschiedet. Mit Bruno Schüepp-Baumberger verlässt „ein guter Freund“ und Schulleiterpionier der ersten Generation den Vorstand. Barbara Vogel und Mägi Gebert danken Bruno Schüepp-Baumberger auf humorvolle Art mit Ausschnitten aus seinen Protokollen für die geleistete Arbeit und überreichen ihm als Abschiedsgeschenk einen Weinständer. Die Suche nach neuen Mitgliedern für den Vorstand aus der Sekundarstufe gestaltete sich ausserordentlich schwierig. Zur Wahl stellen sich neu: Herbert Kammacher, Schulleiter Sekundarschule Egelsee in Kreuzlingen und Rolf Schönenberger, Schulleiter der Sekundarschule Bürglen. Der gesamte Vorstand wird in globo einstimmig gewählt. Hannes wird mit Applaus in seinem Amt als Präsident bestätigt. Ebenso wieder gewählt werden Walter Hugentobler und Walter Strasser als Rechnungsrevisoren. Als Delegierte im VSLCH werden Barbara Vogel und Mägi Gebert gewählt.
7. **Statutenrevision:** Die neuen Statuten wurden in Anlehnung an die Statuten des VSLCH revidiert. Ein Antrag auf Änderung des Punktes 5.3 in „nicht amtierende Schulleiter“ wird mit 10 gegen 17 Stimmen abgelehnt. Die Statuten werden einstimmig angenommen. Nach der Abstimmung fügt Hannes Bär ein neues Traktandum 7a. hinzu. Auf Grund der neuen Statuten schlägt er Bruno Schüepp-Baumberger als erstes Ehrenmitglied unseres Verbandes vor. Mit grossem Applaus wird dem Antrag zugestimmt.
8. **Bericht der Arbeitsgruppe Anstellungen:** Urs Forster stellt die Mitglieder der AG vor und zeigt einen chronologischen Ablauf der Tätigkeiten bis heute. Er dankt allen, die an der Lohnumfrage teil genommen haben und präsentiert die Ergebnisse dieser Umfrage. Zum Schluss zeigt er die Argumentenliste, die die AG zusammengestellt hat.
9. **Jahresprogramm:** Hannes berichtet von der InSLe und verspricht weitere Aktivitäten in diesem Rahmen. Im nächsten Jahr wird die Jahresversammlung ohne Tagung durchgeführt.

10. **Varia:** Philipp Raas fragt nach, ob sich eine Mitgliedschaft in BTG lohnt. Hannes antwortet nein. Bernhard Windler regt an, die nächste Tagung zentraler zu legen.
Zum Schluss danken die Vorstandsmitglieder Hannes für seine immense Arbeit für unseren Verband und überreichen ihm unter grossem Beifall der Mitglieder Proviant für seine persönliche Insel auf der Alp.

Müllheim, 05.11.2006
Urs Forster